



Graz, 27. April 2023
Lei/07-2023/VRLI_KUG

VERLAUTBARUNG

Wie in den vergangenen Jahren stellt das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung auch für das Studienjahr 2023/24 drei Arbeitsstipendien zur Verfügung, die es den Absolvent*innen der Kunstuniversität Graz ermöglichen sollen, in weitestgehender Unabhängigkeit nach Erwerbung des Diploms/Masterabschlusses spezielle Studien zu betreiben und eine Karriere vorbereiten zu können.

Ein Arbeitsstipendium ist vom Ministerium speziell den Absolvent*innen des Instituts **Jazz** gewidmet.

Höhe des Stipendiums: € 650,-- monatlich (12mal jährlich)

Dauer: Das Stipendium wird grundsätzlich für die Dauer eines Jahres vergeben. In Ausnahmefällen kann die Zuerkennung für ein weiteres Jahr ausgesprochen werden.

Bewerbungsvoraussetzungen:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Landes (inklusive Schweiz), außerdem gleichgestellte Drittstaatenangehörige und Staatenlose gemäß § 4 Abs. 1 StudFG. Bitte Kopie des Reisepasses oder der Staatsbürgerschaftsurkunde dem Antrag beilegen.
2. Der*die Bewerber*in darf das 35. Lebensjahr nicht überschritten haben.
3. Abschluss eines in Österreich begonnenen und durchgeführten Diplom- oder Masterstudiums an einer Kunstuniversität mit Auszeichnung (bitte eine Kopie des Abschlusszeugnisses beilegen!)
4. Glaubhaftmachung eines mit maximal zwölf Monaten begrenzten Spezialstudiums an einer anderen Ausbildungsstätte als jener, an der die Erstausbildung erfolgte, oder eines ebenfalls in diesem Zeitraum abschließbaren studienbezogenen Projektes, wobei es gleichgültig ist, ob dieses Spezialstudium im In- oder Ausland absolviert werden soll. Wesentlich ist jedoch, dass dieses zusätzliche Studium zur Vorbereitung auf eine solistische Laufbahn oder eine andere freiberufliche künstlerische Tätigkeit erforderlich ist.

Universität für Musik und
darstellende Kunst Graz
Vizerektorin für Lehre und
Internationales

Leonhardstraße 15, A-8010 Graz
T +43 316 389-1124, F +43 316 389-1121
E constanze.wimmer@kug.ac.at
www.kug.ac.at

5. Konkretes Arbeits-/Studienkonzept samt Zeitplan
6. Kostenaufstellung und Finanzierungsplan
7. Empfehlungsschreiben und Gutachten des*der Hauptfachlehrenden über das geplante Studienvorhaben
8. Bewerbung unmittelbar nach Studienabschluss (in begründeten Ausnahmefällen auch ein Jahr später)
9. Lebenslauf
10. Bekanntgabe der Bankverbindung und der Kontonummer
11. Bekanntgabe der genauen Wohnadresse und der Erreichbarkeit über die Sommermonate (Telefonnummer, E-Mail)
12. Master- bzw. Doktoratsstudien können nicht gefördert werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung bis Ende November 2024 eine Bestätigung über die absolvierte Ausbildung und ein Ergebnisbericht vorzulegen sind.

Bewerbungsfrist:

Schriftliche Bewerbungen (inkl. vollständig ausgefülltem Bewerbungsformular) sind bis spätestens **14. Juli 2023** an das Vizerektorat für Lehre und Internationales der Kunstuniversität Graz zu richten. Die Bewerbungen können postalisch oder via E-Mail an Alena Leitner (a.leitner@kug.ac.at) übermittelt werden. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist wird entschieden, welche Bewerber*innen dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung vorgeschlagen werden.

Die Vizerektorin für Lehre und Internationales



Univ.Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Constanze Wimmer

Arbeitsstipendium des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung



Wir teilen Ihnen als betroffene Person, im Sinne des Datenschutzes, wichtige Informationen mit und bieten Ihnen die Möglichkeit, bei Fragen oder Anliegen Kontakt aufzunehmen.

Verantwortliche
Universität für Musik und
darstellende Kunst Graz
Leonhardstraße 15
8010 Graz – Österreich
Telefon: [+43 316 389-0](tel:+433163890)
E-Mail: info@kug.ac.at

Datenschutzbeauftragte*r
erreichbar unter:
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
Leonhardstraße 15
8010 Graz – Österreich
Telefon: [+43 316 389-1192](tel:+433163891192)
E-Mail: datenschutz@kug.ac.at

Zweck und Rechtsgrundlage

Im Rahmen der Vergabe eines Arbeitsstipendiums des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung werden von der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz (Kunstuniversität Graz) Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt aufgrund vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Erfüllung eines Vertrages, sowie aufgrund des berechtigten Interesses der Kunstuniversität Graz.

Datenkategorien

Familiennamen, Vorname, Matrikelnummer, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Staatszugehörigkeit, Diplom/Masterstudium, Datum des Studienabschlusses, Name der Bank, IBAN, BIC, Name des/der Kontoinhaber*in, Kopie des Reisepasses oder der Staatsbürgerschaftsurkunde, Abschlusszeugnis des Master- oder Diplomstudiums, Glaubhaftmachung eines Spezialstudiums oder studienbezogenen Projekts, Arbeits-/Studienkonzept samt Zeitplan, Kostenaufstellung und Finanzierungsplan, Empfehlungsschreiben des/der Hauptfachlehrenden, Lebenslauf

Empfänger*innen bzw. Kategorien von Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

- Organisationseinheiten der Kunstuniversität Graz, die im Rahmen der Abwicklung die Daten notwendigerweise erhalten müssen (z.B. Rektorat)
- Mitglieder des Stipendienbeirats der Kunstuniversität Graz
- Kooperationspartner*innen bzw. Mittelgeber*innen (Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung)
- Banken (bei Auszahlungen)

Dauer bzw. die Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Daten werden bis zur Erfüllung des genannten Zwecks bzw. nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten aufbewahrt.

Recht auf Auskunft seitens der Verantwortlichen

Sollten Sie Änderungen Ihrer Kontaktdaten nicht der Kunstuniversität Graz bekannt geben, können wir Sie nicht über den Stand des Verfahrens informieren.

Eine Übermittlung an ein Drittland bzw. eine internationale Organisation, sowie eine automatisierte Entscheidungsfindung finden nicht statt.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.kug.ac.at unter Datenschutz.

Ihre Rechte als betroffene Person

Recht auf Vervollständigung, Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie auch das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

Recht auf Löschung

Sie haben grundsätzlich das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden. Die personenbezogenen Daten sind unverzüglich zu löschen, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden. Ebenso sind die Daten unverzüglich zu löschen, falls Sie ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, widerrufen, und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt.

Recht auf Einschränkung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es der Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten
- die Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

Widerrufsrecht

Sollten Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben, dann haben Sie das Recht Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Auskunftsrecht

Sie haben das Recht Auskunft zu erhalten, ob und gegebenenfalls welche personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Datenschutzgesetz verstößt.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die im öffentlichen Interesse bzw. im Rahmen der Ausübung öffentlicher Gewalt verarbeitet werden oder zur Wahrung der berechtigten Interessen der Verantwortlichen oder eines Dritten, Widerspruch einzulegen.